



# INDIAN NEWS



2016

**I**n Indien wurden, um die Schattenwirtschaft zu bekämpfen, vor einigen Wochen über Nacht die 500- und 1000-Rupien-Noten (dies entspricht etwa 7 bzw. 14 €) als ungültig erklärt. Die Bürger können Bargeld noch bis Ende Dezember auf ihre Konten einzahlen und auf diese Weise tauschen. Bargeld in niedrigen Noten ist derzeit Mangelware. Für arme Menschen, die kein eigenes Konto haben, verlieren damit in vielen Fällen ihr Ersparnis und es ist noch schwieriger für den täglichen Bedarf zu sorgen oder notwendige Arztkosten zu begleichen. Dies hat indienweit zu Protesten geführt.

Jenseits dieser neuen Belastungsprobe für die ärmere Bevölkerung brachte unsere Arbeit mit den Menschen vor Ort auch im letzten halben Jahr wieder viel Positives hervor.



## Collegeprogramm



**N**eben dem schon traditionellen Treffen mit allen Collegestudenten habe ich während meinem Aufenthalt im September auch einige Studenten besucht. Besonders faszinierend sind für mich die Geschichten von Heena und Sonali. Von Sonali haben wir schon mehrfach erzählt. Im Dorf hatten wir sie 2009 entdeckt. Sie hatte eine schwere Entzündung am Fuß und musste mehrfach operiert werden - zuletzt mit einer Amputation des Unterschenkels. Trotzdem hat sich Sonali nicht unterkriegen lassen. Sie hat im Sommer ihre 12. Klasse abgeschlossen und studiert jetzt an der SNDT Women's University in Pune, der 1916 gegründeten ersten Frauen-universität Indiens, Economics. Sonali fühlt sich auf dem sehr grünen Campus wohl und ist sehr stolz, Teil dieser Gemeinschaft sein zu dürfen.

Heena schließt im März 2017 mit ihrem Bachelor of Nursing ab. Die Mutter hat mit ihren 2 Söhnen und Heena den Mann verlassen, da ihr Mann die Tochter nach der Geburt umbringen wollte - zum großen Glück für Heena. Sie hat sich zu einer ehrgeizigen, jungen Frau entwickelt und

möchte nach Abschluss des Studiums mit einem Stipendium ins Ausland.

Und da ist noch Prince. Sein Traum war es von klein auf Sänger oder Schauspieler zu werden. Wir konnten ihn dazu bewegen, zunächst etwas „Ordentliches“ zu lernen. Nachdem er mit einem Bachelor of Commerce abgeschlossen hat, ist er seinem Traum des Schauspielens weiter nachgegangen. In diesem Jahr wurde er aus 3.000 Bewerbern für eine Rolle in einem Film ausgewählt. Strahlend vor Glück hat er all unseren Studenten davon erzählt und uns allen den Trailer gezeigt.

Im Schuljahr 2016/17 unterstützen wir 29 Studenten, davon 24 junge Mädchen.

Die Erfahrung zeigt uns immer wieder, wie wertvoll dieses Programm für die jungen Menschen ist.

Deshalb: Unterstützen Sie uns bitte besonders auch bei dieser Arbeit.

Mit 350 € decken Sie z.B. ein Viertel der jährlichen Kosten für einen Collegeplatz (incl. Unterbringung und Essen) ab.

Hier können Sie wertvolle Hilfe leisten!

Wir freuen uns auf ihre Hilfe!



## Brunnen

**B**ereits im Sommer habe ich von unseren Brunnen berichtet. Inzwischen wurden erfolgreich drei solarbetriebene Brunnen eingerichtet, die Menschen in drei Dörfern mit Trinkwasser versorgen. Die Bewohner sind dankbar für die hohe Qualität und die Verfügbarkeit von Trinkwasser.

Die Anlagen bestehen aus Motor (Pumpe), Solarpanels, Tank und Zapfstellen. Die Solarpanels sind durch einen Zaun geschützt. Die Eigenleistung des Dorfes sind Tank, Zapfstelle und Zaun. Unsere Bedingung, alle Ethnien in die Planung und Nutzung der Anlage einzubeziehen, hat ihre befriedigende Wirkung besonders in einem Dorf gezeigt. Dort haben sich mehrere im Konflikt lebende Gruppen in der gemeinsamen Arbeit für den Brunnen so angenähert, dass sie ihren Streit vor Gericht zurück gezogen haben.



## Brieffreundschaften

**A**uch im September konnte ich wieder 46 Briefe an indische Schüler übergeben und die gleiche Anzahl bunt verzierter Briefe nach Deutschland mit zurück nehmen. Interessant war die Frage „What do you know about Germany?“, die indische Schüler in Kurzvorträgen beantworten sollten – ein Fremdbild über uns Deutsche, das z.T. unbekannte Seiten an uns zeigt, aber auch ein wenig stolz machen kann.

Die Sieger wurden mit Little Sun (unseren sonnigen Solarleuchten) ausgezeichnet.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Homepage!

[www.love-learn-live.de](http://www.love-learn-live.de)



### Wie können Sie unterstützen?

Collegestudenten (dringend!):

¼ Jahr =	350 €
½ Jahr =	700 €
1 Jahr =	1.400 €

Hostel- Kind 1 Jahr Schule und Leben im Hostel: 150 €

Beitrag zu einem Brunnen (Gesamtpreis): 5.000 €

Solarleuchte „Little Sun“: 25 €

Für all Ihre Unterstützung, mit der Sie immer wieder unsere Arbeit voran bringen, danke ich Ihnen - auch im Namen all der Menschen in Indien - sehr.

Ich wünsche Ihnen und uns allen besonders in diesem Jahr, dass wir die positiven Entwicklungen jenseits der großen Weltpolitik nicht aus den Augen verlieren und auch weiterhin mit Kraft, Mut und Liebe unseren persönlichen Beitrag zu einem friedlichen Miteinander in Indien oder auch hier zuhause leisten.

In diesem Sinne – gesegnete Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Herzlichst  
Ihre

*Petra Carqueville*

100 % Ihrer Spenden kommen vor Ort an!

Design und Produktion sind Sachspenden einer Grafikerin



Dr. Petra Carqueville (Vereinsvorsitzende) Schrofenstr. 13, 83098 Brannenburg Tel. +49-8034-309055 petracarqueville@googlemail.com  
Gisela Nikodemus (Schriftführerin); Erlenweg 3, 55595 Boos Tel. +49-6758-96114 nikoboos@t-online.de

Spenden-Konto: love-learn-live e. V., Kto. Nr.: 2000 4370 BLZ: 711 50 000 Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling BIC: BYLADEM1ROS IBAN: DE0871150000020004370